

Heimat

14. Oktober 2022 | Jahrgang 32 | Nr. 10/2022



Bote



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin, Techentin

Neues von der Streuobstwiese Diestelow Mitreiter gesucht!

Auf unserer Streuobstwiese gibt es laufend Veränderungen. Mittlerweile sind der Infopavillon und der Parkplatz fertiggestellt und diese werden von Besuchern rege genutzt. Fahrradfahrer, Touristen oder Angler nutzen diesen Ort als Rastplatz, Informationspunkt oder als Startpunkt für eine Wanderung um den Diestelower See.

Wir haben neue Obstbäume gepflanzt, die gerade in diesem trockenen und heißen Sommer gut gewässert werden mussten. Ebenfalls die Pflege der Altbäume sowie die Beseitigung der erheblichen Sturmschäden im letzten Frühjahr beanspruchten viel Zeit.

Nun ist Erntezeit! Der Regen, um den 10. September, brachte endlich Entspannung. Die mittelfrühen und späten Sorten profitieren von diesen Niederschlägen. Die Erntemengen sind bisher sehr ordentlich, ebenso die Qualitäten.

Für die weiteren Ernte- und Pflegearbeiten suchen wir noch ehrenamtliche Mitstreiter. Wer Interesse an Streuobstwiesen und deren Erhalt hat und gerne etwas über Obstbäume, deren Pflege sowie die Verwertung der Früchte wissen möchte, kann sich gerne bei uns im Büro der Agrar GmbH Diestelow unter der Tel.: 038736 42439 melden.

Fotos und Text: Carsten Timm



Blütenpracht im Frühjahr



Erntezeit auf der Streuobstwiese in Diestelow

- Anzeige -

Parchim
Ludwigslust
Schwerin
Rostock



www.arnewulf.de

GUTSCHEIN

für eine unverbindliche und **kostenfreie**
Bewertung IHRER Immobilie!

GEBÜHRENFREI

0800 000 9853
0800 000 WULF

ARNE WULF
Immobilien bei Facebook

ARNE WULF
Immobilien bei twitter

ARNE WULF
Immobilien TV

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Rathaus

Lange Straße 67 • 19399 Goldberg • www.amt-goldberg-mildenitz.de

Telefonnummer Zentrale: 038736 8200
Fax: 038736 82036

Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Beck	IT-Systemadministrator	82023	s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de

Regionalbüro Zukunftskonzept

			zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Hentschel-Blank		82012	t.hentschel-blank@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Heuer		82012	k.heuer@amt-goldberg-mildenitz.de

Amtsjugendpflege

Herr Oltmanns-Leimgruber			
Herr Lalla		801031	amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Finanzen

Herr Schewe	Amtsleiter	82022	d.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	SB Kasse	82016	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gertz	SB Steuern, Anlagenbuchhaltung	82032	m.gertz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	SB Geschäftsbuchhaltung/Entgelt	82044	g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	SB Vollstreckung	82020	r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Bürgerservice

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Pfütznier	SB Bürgerservice, Fundbüro	82025	j.pfuetzner@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	SB Einwohnermeldeamt	82021	h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	SB Standesamtswesen	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	SB Wohngeld, Kita	82017	s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude

Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg

Telefonnummer Zentrale: 038736 8200
Fax: 038736 82043

Heimat Bote: info@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Frau Hansch	Amtsleiterin	82040	n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bünger	SB Gebühren	82051	a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	SB Personal, Schulen	82042	l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	SGL Gemeindeentwicklung	82054	a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Kusch	SB Gemeindeentwicklung	82053	j.kusch@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schewe	SB Liegenschaften	82055	l.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	SB Gebäudemanagement	82046	m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Momber	SB Gemeindeentwicklung	82056	h.momber@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ludwig-Strauß	SB Gremienarbeit/Heimat Bote	82047	r.ludwig-strauss@amt-goldberg-mildenitz.de

Weitere Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385 50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle	0385 5000217
Polizeistation Goldberg	038736 82099
Polizeirevier Plau am See	038735 8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173 9645900
WEMAG	0385 755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736 41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736 41853

Öffnungszeiten

des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag:	07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Ab 1. Oktober 2022 besteht in den Räumlichkeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz Maskenpflicht.

Natur-Museum Goldberg und Touristinformation



Müllerweg 2, 19399 Goldberg
Tel. 038736 40443

museum@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag 11:00 - 16:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag, Feiertage 11:00 - 17:00 Uhr

(Bitte beachten Sie, dass ab 01.10.2022 in unseren Räumlichkeiten Maskenpflicht besteht!)

Stadtbibliothek Goldberg



Lange Str. 90, 19399 Goldberg

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Bibliothek Mestlin

Max-Engels-Platz 6, 19374 Mestlin

Öffnungszeiten:

Donnerstag 15:30 - 16:30 Uhr



Jugendclub Goldberg

Parkstraße 14 / 19399 Goldberg / Tel. 038736 801031
Montag und Donnerstag, 14:00 - 18:00 Uhr -

„Offener Club“

Billard, Tischtennis, Spiele, Projekte, Workshops
ab 10 Jahre

Jugendclub Mestlin

Marx-Engels-Platz 5 / 19374 Mestlin / Tel. 038727 144924
Dienstag und Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr

Kreativ-künstlerisches Arbeiten, Projekte, Workshops
ab 6 Jahre

Kinder- und Jugendgarten

Kleingartenanlage
„In der Krückenbreite“ / John-Brinckmann-Straße /
19399 Goldberg
Mittwoch ab 14:00 Uhr
ab Grundschulalter

Ansprechpartner:

Johann Oltmanns-Leimgruber
Amtsjugendpfleger Goldberg-Mildenitz
Lange Str. 67
19399 Goldberg
Tel.: 0152 27845507

E-Mail: amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de

Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz - ISOFA im Amt Goldberg-Mildenitz

Johann Oltmanns-Leimgruber
Anfragen für Beratungstermine bitte unter 038736/801031
oder amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de
Beratungen sind pers. oder online möglich.

Schuldnerberatung

Arbeitslosenverband Deutschland
Ortsverband Lübz und Umgebung e. V.
Tel. 038731-24609
E-Mail: kontakt@alv-kv-parchim.de



Berater: Herr Dr. Hahnel

Montag, 24.10.2022

Montag, 17.10.2022

Beratungsstelle Goldberg:
im Amt Goldberg-Mildenitz
Raiffeisenstr. 4

Beratungsstelle Mestlin:
in der Grundschule

Termine zu den genannten Sprechtagen, nach Vereinbarung.
(Bitte beachten Sie, dass ab 01.10.2022 in unseren Räumlichkeiten Maskenpflicht besteht!)

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, dem **26.10.2022** im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgelände, Raiffeisenstr. 4 in Goldberg, von 14:30 bis 15:30 Uhr statt.

Anfragen für individuelle Termine sind bei Frau Ludwig-Strauß unter Tel.: 038736 82047 möglich.

Gleichstellungsbeauftragte Frau Mewes

(Bitte beachten Sie, dass ab 01.10.2022 in unseren Räumlichkeiten Maskenpflicht besteht!)

Sitzungstermine im Oktober

(Stand: 05.10.2022)

Datum der Sitzung	Sitzung
17.10.2022	Sitzung der Gemeindevertretung Dobbertin
18.10.2022	Ausschuss für Umwelt, Tourismus, Parkanlagen und öffentliche Grünanlagen - Dobbertin
19.10.2022	Ausschuss für Schule, Jugend, Soziales, Kultur und Sport - Dobbertin
26.10.2022	Seniorenbeirat des Amtes Goldberg-Mildenitz
26.10.2022	Sitzung der Gemeindevertretung Mestlin
03.11.2022	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport - Techentin
10.11.2022	Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Goldberg



Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen rechtzeitig vor den Sitzungen. Weitere Infos finden Sie unter: <https://www.goldberg-mildenitz.sitzung-online.de/bi> oder Sie scannen einfach den QR- Code.

Teilhabeberatung offene Sprechstunde



Wir beraten zu allen Fragen rund um Teilhabe, Rehabilitation und Inklusion.

Donnerstag, 20.10.2022 13:30 Uhr - 15:00 Uhr

(Dies ist die letzte Vor-Ort-Sprechstunde. Bei Fragen steht die Volkssolidarität Ludwigslust zur Verfügung.)

Ort der Beratung: Amt Goldberg-Mildenitz,
Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg

(Bitte beachten Sie, dass ab 01.10.2022 in unseren Räumlichkeiten Maskenpflicht besteht!)

Bereitschaftspläne

Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemeinmediziner

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. Nr.: 116117

Bereitschaftspläne der Zahnärzte



Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte wechseln täglich. Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und auf der Internetseite:

www.amt-goldberg-mildenitz.de. Alle Angaben ohne Gewähr. Außerhalb der Notdienstsprechzeiten erfolgt die Notbehandlung nach telefonischer Anforderung. Die telefonische Erreichbarkeit bezieht sich auf die sprechstundfreien Zeiten (in der Regel wochentags 19:00 bis 07:00 Uhr am Folgetag sowie an den Wochenenden rund um die Uhr bis zum folgenden Montag 07:00 Uhr).

Bereitschaftspläne der Apotheken

(Änderungen vorbehalten)

14.10. - 16.10.2022

Burg-Apotheke

19395 Plau am See, Steinstraße 14 038735 44595
www.burg-apotheke-plau.de

Weststadt-Apotheke

19370 Parchim, W.-I.-Lenin-Straße 23 03871 414566
www.weststadt-apotheke.info

Linden-Apotheke

19399 Goldberg, Lange Str. 112 038736 40314
www.linden-apotheke-goldberg.de

17.10. - 23.10.2022

Alaska-Apotheke

19386 Lübz, An der Brücke 1 038731 5040
www.alaska-apo-luebz.de

Moltke-Apotheke

19370 Parchim, Lange Straße 29 03871 62450
www.moltke-apotheke-app.de

Rats-Apotheke

18292 Krakow am See, Lange Str. 14 038457 22322
www.rats-apotheke-krakow.de

24.10. - 30.10.2022

Plawe-Apotheke

19395 Plau am See, Steinstraße 42 038735 42196
www.plawe-apotheke.de

Buchholz-Apotheke

19370 Parchim, Buchholzallee 2 03871 267747
www.buchholz-apotheke-app.de

Kur-Apotheke

18292 Krakow am See,
Dobbiner Chaussee 16A 038757 50212
www.kur-apotheke-krakow.de

31.10. - 06.11.2022

Elde-Apotheke

19386 Lübz, Mühlenstraße 3 038731 5110
www.luebzer-apotheken.de

Fritz-Reuter-Apotheke

19370 Parchim, Blutstr. 14 03871 226297
www.fritzreuterapotheke.de

Linden-Apotheke

19399 Goldberg, Lange Str. 112 038736 40314
www.linden-apotheke-goldberg.de

07.11. - 10.11.2022

Burg-Apotheke

19395 Plau am See, Steinstraße 14 038735 44595
www.burg-apotheke-plau.de

Apotheke im Parchim-Center

19370 Parchim, Ludwigsluster Str. 29 03871 81355
www.apotheke-im-parchim-center.de

Rats-Apotheke

18292 Krakow am See, Lange Str. 14 038457 22322
www.rats-apotheke-krakow.de

Dienstbereitschaftszeiten der Apotheken

Bereich: Goldberg / Krakow / Plau / Lübz

Mo. - Fr. nach Ende der Öffnungszeiten
bis 20:00 Uhr

samstags 18:00 - 19:00 Uhr

Sonn- und Feiertage 10:00 - 11:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr

Bereich: Parchim

täglich 08:00 - 08:00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Goldberg-Mildenitz

Jahresabschluss zum 31.12.2021

der Wohnungsgesellschaft Mildnitz GmbH

Für das Geschäftsjahr 2021 wurden der Jahresabschluss, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Anhang festgestellt. Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung haben in ihrer Sitzung vom 21.09.2022 den geprüften Jahresabschluss für das Jahr 2021 beschlossen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden in der Zeit vom 17.10.2022 - 21.10.2022 während der Geschäftszeiten in den Räumen der Wohnungsgesellschaft Mildnitz GmbH, Raiffeisenstraße 4 in 19399 Goldberg, öffentlich ausgelegt und sind dort einzusehen.

André Gerdon

Geschäftsführer

Stadt Goldberg

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Goldberg

Betr.: Bebauungsplan Nr. 6 - Speckenweg - 4. Änderung -

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Stadtvertretung Goldberg hat in ihrer Sitzung am 29.09.2022 die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Speckenweg“ beschlossen.

Die Änderung des Bebauungsplanes umfasst den in dem beigefügten Übersichtsplan gekennzeichneten Bereich.

Mit der 4. Änderung des B-Plans Nr. 6 „Speckenweg“ sollen die im Plangebiet entstandenen Konflikte folgendermaßen gelöst werden:

- Änderung des Plangeltungsbereichs des B-Plans gemäß der 2003 begonnenen Teilaufhebung
- Die Festsetzung zur Bauweise „Nur Hausgruppen zulässig“ wird entfernt, dafür wird „offene Bauweise“ festgesetzt
- Die Festsetzung SD = Satteldach in der Planzeichnung wird aufgehoben

- Die gemäß der örtlichen Bauvorschrift über die Gestaltung Nr. 1 zulässige Dachneigung wird geändert von 40 - 50 ° in 25 - 50 °
- Die Bauflächen, Baugrenzen und Verkehrsflächen im Teilgeltungsbereich 2 werden neu geordnet

Die 4. Änderung des B-Plans Nr. 6 „Speckenweg“ soll gemäß § 4 a (3) BauGB und ohne Umweltprüfung durchgeführt werden. Es wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen der Planung abgegeben werden können.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht.

Der Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Speckenweg“ und der Entwurf der Begründung dazu liegen in der Zeit

vom 24.10.2022 bis zum 25.11.2022

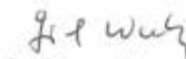
während der Dienststunden im Rathaus des Amtes Goldberg-Mildenitz, Lange Straße 67, 19399 Goldberg, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Dabei besteht für alle Bürger die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Den Bürgern wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Zusätzlich können die Planunterlagen in dem o. g. Auslegungszeitraum im Internet eingesehen werden unter

<https://www.amt-goldberg-mildenitz.de/rechtsgrundlagen/2/verordnungen.html>

Während der Öffentlichkeitsbeteiligung können von jedermann Äußerungen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird gem. § 4a Abs. 3 bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird hiermit bekannt gemacht.

Goldberg, den 30.09.2022


Der Bürgermeister



Übersichtsplan:



Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

Stellenausschreibung

Das Amt Goldberg-Mildenitz, Sitz in Goldberg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) zur Überwachung des ruhenden Verkehrs in geringfügiger Beschäftigung.

Ihre Aufgaben umfassen:

Im Rahmen der kommunalen Verkehrsüberwachung sorgen Sie für Ordnung und Sicherheit im ruhenden Verkehr.

Weiterhin kontrollieren Sie entsprechend des jeweiligen Ortsrechts der Gemeinden des Amtes Goldberg-Mildenitz beispielsweise die Einhaltung der Straßenreinigungssatzungen und der Hundehalterverordnungen.

Ihr Einsatz erfolgt in der Regel von montags bis freitags, ggf. auch am Wochenende und an Feiertagen.

Unsere Anforderungen an Sie:

- Erfolgreicher Schulabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung wünschenswert
- Selbständiges Arbeiten, Flexibilität, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch (Wort und Schrift)
- Dialogfähigkeit im Umgang mit Verkehrsteilnehmern
- Bereitschaft zur Teilnahme an erforderlichen Lehrgängen
- Führerschein Klasse B

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, Arbeitszeugnisse sowie weitere ausschreibungsrelevante Nachweise) richten Sie bitte bis zum **04. November 2022** vorzugsweise per E-Mail an:

L.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de



(bitte fassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei zusammen) oder in Papierform an das

Amt Goldberg-Mildenitz
Frau Appelt, Sachbearbeiterin Personalwesen
Lange Str. 67
19399 Goldberg

Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Bewerbungsunterlagen zurückschicken. Zeugnisse, Beurteilungen etc. bitte nicht im Original einsenden. Kosten, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren entstehen, werden nicht erstattet.

Weiter Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 038736 82026 von Herrn Kinski (Leitender Verwaltungsbeamter) oder von Frau Appelt (Personalabteilung) unter der Rufnummer 038736 82042.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 Abs.1 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter:

<https://www.amt-goldberg-mildenitz.de/seite/367361/datenschutz.html>



Dirk Mittelstädt
Amtsvorsteher

Stellenausschreibung

Im Amt Goldberg-Mildenitz, Sitz in Goldberg, wird die nach der Entgeltgruppe EG 8 TVöD-VKA bewertete Stelle als



Sachbearbeiter (m/w/d) im Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung im Sachgebiet „Bauverwaltung“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt ausgeschrieben. Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle mit 39,5 Wochenarbeitsstunden im Rahmen einer Krankheitsvertretung bis zum 31.12.2023 mit der Option der Festanstellung.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Bauliche Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen sowie Infrastrukturvermögen der amtsangehörigen Gemeinden bzw. des Amtes, u.a.:
 - Mitwirkung an Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen für die Liegenschaften und das Infrastrukturvermögen, insbesondere
 - Objektbegehungen mit den Nutzern und ggf. zuständigen Hausmeistern
 - Zustandserfassung des Infrastrukturvermögens in Zusammenarbeit mit dem städt. Bauhof und den Gemeindearbeitern
 - Mängelaufnahme / -dokumentation
 - Einholen und Auswertung von Kostenangeboten für erforderliche Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen
 - Vergabe von Aufträgen, Überwachung der Arbeiten, Abrechnung
- Verwaltungsaufgaben
 - Mitwirkung bei der Erarbeitung von Haushaltsplänen, Angelegenheiten des Haushaltsrechts, Rechnungsangelegenheiten
 - Anfertigen von Beschlussvorlagen für kommunale Gremien
 - Bearbeiten von Statistiken aus dem Bereich der Bauverwaltung
 - Verwaltung und Archivierung von Hausakten
 - Bearbeitung der Stromverbrauchsrechnungen der Straßenbeleuchtung aller Gemeinden

Unsere Anforderungen an Sie:

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder in einem handwerklichen bzw. beruflichen Beruf.
- Erfahrungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind wünschenswert.
- Wir setzen umfassende PC-Kenntnisse voraus, insbesondere der Microsoft Office-Anwendungen.
- Sie sind gut organisiert, belastbar und teamfähig.
- Es zeichnen Sie Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität aus.

Wir bieten Ihnen:

- einen verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich,
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung,
- 30 Tage Urlaub,
- eine betriebliche Altersversorgung,
- eine Jahressonderzahlung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, Arbeitszeugnisse sowie weitere ausschreibungsrelevante Nachweise) richten Sie bitte bis zum **04. November 2022** vorzugsweise per E-Mail an:

L.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de

(bitte fassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei zusammen) oder in Papierform an das

Amt Goldberg-Mildenitz
Frau Appelt
Sachbearbeiterin Personalwesen
Lange Str. 67
19399 Goldberg

Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Bewerbungsunterlagen zurückschicken.

Zeugnisse, Beurteilungen etc. bitte nicht im Original einsenden. Kosten, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren entstehen, werden nicht erstattet.

Weiter Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 038736 82054 von Frau Voß (Sachgebietsleiterin Gemeindeentwicklung) oder von Frau Appelt (Personalabteilung) unter der Rufnummer 038736 82042.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 Abs.1 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter: <https://www.amt-goldberg-mildenitz.de/seite/367361/datenschutz.html>

Dirk Mittelstädt
 Amtsvorsteher

Maskenpflicht im Amt Goldberg-Mildenitz



Ab **1. Oktober 2022** gilt in allen Räumlichkeiten des **Amtes Goldberg-Mildenitz** wieder **Maskenpflicht**. Bitte tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz. Vielen Dank.

Der nächste Heimat Bote erscheint

am 11. November 2022

Bitte liefern Sie Ihre redaktionellen Beiträge an das Amt Goldberg-Mildenitz bis zum **28. Oktober 2022** an die E-Mail: info@amt-goldberg-mildenitz.de

Anzeigenschluss ist am **28. Oktober 2022**. Herr Winter steht gern für die Beratung unter Tel.: **0171 9715738** zur Verfügung.

Amtsblatt nicht erhalten?

Wenn Sie Ihren Heimat Boten nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte bei:

LINUS WITTICH Medien KG, Tel.: 039931 579 38 oder per E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de

Gern können Sie sich Ihr Exemplar im Rathaus Goldberg, Lange Str. 67 in Goldberg abholen. (Nur solange der Vorrat reicht)

Schöffen und Jugendschöffen gesucht! (Amtsgerichtsbezirk Ludwigslust)

In Vorbereitung auf die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für den Zeitraum **vom 01. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2028** ist das Amt Goldberg-Mildenitz dazu verpflichtet, eine Vorschlagsliste einzureichen.

- Es sind 6 Kandidaten für die Stadt Goldberg und mindestens je 2 Kandidaten der Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Techentin und Neu Poserin für die **Schöffenwahl** einzureichen.
- Für die **Jugendschöffenwahl** sind aus dem Amtsbereich mindestens 3 Frauen und 3 Männer vorzuschlagen.

Was sind Schöffen und was sind ihre Aufgaben?

Schöffen bzw. Jugendschöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafrichterbarkeit, die beim Amts- oder Landgericht in Verhandlungen gegen Erwachsene bzw. gegen Jugendliche mitwirken. Die ehrenamtlichen Richter befassen sich mit Streitfällen des öffentlichen Lebens.

Schöffen sollen ihr Rechtsempfinden und ihre Berufs- und Lebenserfahrung in die Rechtsprechung einbringen. Grundsätzlich werden sie zu nicht mehr als 12 Sitzungstagen im Jahr herangezogen. Neben der Erstattung notwendiger Auslagen erhalten Schöffen eine Entschädigung für Zeitversäumnis und Verdienstaussfall.

Wer kann Schöffe werden?

Schöffe kann grundsätzlich jeder deutsche Staatsangehörige werden. Erforderlich ist wegen des mitunter längeren Sitzungsdienstes eine entsprechende körperliche Eignung.

Das Gerichtsverfassungsgesetz bzw. die Verwaltungsgerichtsordnung sehen nur wenige Einschränkungen vor, so etwa Altersbeschränkungen oder den Ausschluss bestimmter Berufsgruppen, z. B. Rechtsanwälte und Notare.

Es gilt ein Mindestalter von 25 Jahren und ein Höchstalter von 70 Jahren. Jugendschöffen sollten erzieherisch befähigt und in der Jugendberufshilfe erfahren sein.

Zum Schöffen oder Jugendschöffen soll nicht berufen werden, wer bereits seit zwei aufeinanderfolgenden Amtsperioden tätig ist und deren letzte Amtsperiode zurzeit noch andauert.

Wo kann man sich für eine Schöffentätigkeit bewerben?

Jeder Bürger, der an einer Tätigkeit als Schöffe Interesse hat, kann sich bei seiner Wohnsitzgemeinde oder im Amt Goldberg-Mildenitz bei Frau Hansch (n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de, Tel.: 038736 82040) bewerben.

Einführung Umsatzsteuergesetz für Ämter

Zum **01. Januar 2023** tritt die Einführung des § 2b des Umsatzsteuergesetzes (UStG) in Kraft. Dies führt dazu, dass jene Leistungen des Amtes Goldberg-Mildenitz und der amtsangehörigen Gemeinden zukünftig umsatzsteuerpflichtig werden, welche nicht im Rahmen der hoheitlichen Aufgabenerfüllung erbracht werden. Dies ist der Fall, wenn die Leistung im Wettbewerb mit anderen (privaten) Anbietern erfolgt.

Für die amtsangehörigen Gemeinden bedeutet dies, dass ab dem 01. Januar 2023 einige Leistungen der Umsatzsteuer unterliegen werden. Die Rechnungen werden dann zuzüglich des geltenden Mehrwertsteuersatzes (vorrangig 19 %) gestellt und die Steuer an das Finanzamt abgeführt.

Betroffen von der Gesetzesänderung ist unter anderem die Vermietung und Verpachtung von Garagen(-flächen) und Bootsschuppen(-flächen), für die nach § 4 Nr. 12 S. 2 UStG die Erhebung der Umsatzsteuer vorgeschrieben ist. Bestehende Miet- und Pachtverträge werden aus diesem Grund derzeit von der Verwaltung angepasst.

Das Amt Goldberg-Mildenitz und die amtsangehörigen Gemeinden werden Sie im Einzelfall informieren, wenn Sie durch diese Gesetzesänderung betroffen sind.

Daniel Schewe

**Amtsleiter Finanzen
Amt Goldberg-Mildenitz**

Pachterhöhung Garagenflächen Stadt Goldberg

In der Sitzung vom 21.04.2022 hat die Stadtvertretung die Erhöhung des jährlichen Pachtzinses auf 100,00 € für Garagenflächen in Goldberg beschlossen. Dieser Beschluss tritt zum 01.01.2023 in Kraft. Die Stadt ist damit der Verpflichtung nachgekommen, höhere Einnahmen zu erzielen, ist jedoch im mittleren zulässigen Nutzungsentgeltniveau geblieben.

Veranstaltungshinweise

Auf unsere Homepage www.amt-goldberg-mildenitz.de findet man viele Veranstaltungshinweise aus der Region.



Neuer Auszubildender im Amt

Am 1. September 2022 startete Herr Lukas Taetow seine 3-jährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten im Amt Goldberg-Mildenitz. An den ersten Tagen lernte er die Mitarbeiter und die verschiedenen Aufgabenbereiche des Amtes kennen und konnte auch gleich tatkräftig unterstützen. Das Amt Goldberg-Mildenitz legt großen Wert auf eine qualifizierte Ausbildung. „Denn unser Nachwuchs ist unsere Zukunft“ erklärt Marko Kinski, leitender Verwaltungsbeamter. „Wir freuen uns über die Verstärkung und auf eine gute Zusammenarbeit“ so Herr Kinski weiter.



Nadine Hansch

**Amtsleiterin „Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung“
Amt Goldberg-Mildenitz**

Information zum Wertstoffhof Goldberg

Aus gegeben Anlass, weisen wir darauf hin, dass im neuen Wertstoffhof noch kein Bauschutt und Bauabfälle angenommen werden. Dies ist jedoch für die Zukunft geplant.

Wertstoffhof Goldberg in der Übersicht

Öffnungszeiten	Di.: 09:00 - 18:00 Uhr Do.: 09:00 - 18:00 Uhr Sa.: 08:00 - 12:00 Uhr Tel.: 03874 422950
Gebührenfreie Annahme von:	Spermmüll (max. 4 m³ je Anlieferung und Tag) Elektroaltgeräte Schrott Papier/Pappe/Kartonagen Leichtverpackungen Altglas Altkleider
Gebührenpflichtige Annahme von Grünabfall	Annahme von Grünabfall bis 15 cm Stammdurchmesser (max. 4 m³ je Anlieferung und Tag). Annahmegebühren: - für Kleinmengen bis 125 Liter/0,125 m³: 1,00 € - für die Anlieferung je 0,5 m³: 4,00 € - für die Anlieferung je 1,0 m³: 8,00 €

Für weitere Fragen zum Wertstoffhof stehen Ihnen die Mitarbeiter der ALP mbH unter 03874 422950 oder der ALP AöR unter der Tel-Nr. 03871 722-7011 und 7016 gerne zur Verfügung.

Ordnungsamt

Amtsjugendpflege

Mit Energie ins Easyjump

Im September stand endlich der lang erwartete Ausflug der Amtsjugendpflege ins Easyjump Schwerin - Mecklenburg-Vorpommerns größte Trampolinhalle - an. 14 Kinder und Jugendliche aus dem Amt Goldberg-Mildenitz freuten sich schon länger darauf, sich einmal richtig austoben zu können. Neben diversen über die Halle verteilten Trampolinen gab es Sprungtürme, Geschicklichkeitsparcours, Fußballfelder und viele andere Möglichkeiten sich sportlich auszutoben. Toll war vor allem, dass an diesem Tag mehrere Kinder Höhenängste überwinden konnten und die Gruppe, obwohl sich nicht alle vorher kannten, untereinander viel Spaß hatte.



Als Gast war an diesem Tag Nico Konrad vom Kreisjugendring Ludwigslust-Parchim dabei, der von den Kindern und Jugendlichen kräftig gefordert wurde. Finanziert wurde der Ausflug über das Budget der Amtsjugendpflege, das sich aus einer Förderung des Landkreises Ludwigslust-Parchim, einem Zuschuß des Amtes Goldberg-Mildenitz und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds zusammensetzt.

Die Amtsjugendpflege ist ein Modellprojekt des Landkreises Ludwigslust-Parchim, das sich seit 2018 in mehreren Ämtern erfolgreich entwickelt.

J. Oltmanns-Leimgruber

Amtsjugendpfleger Amt Goldberg-Mildenitz

Seniorenbeirat

Senioren erkundeten Ratzeburg



Das Ziel der diesjährigen Seniorenfahrt war, die nähere Umgebung der Kleinstadt Ratzeburg kennen zu lernen. In Ratzeburg angekommen, war noch genügend Zeit für einen kleinen Stadtbummel oder für einen Imbiss in einer Fischgaststätte. Hier gab es frisch gefangenen und gut zubereiteten Fisch aus dem nahegelegenen See. Anschließend eine Dampferfahrt für 1,5 Stunden mit einem schönen Ausblick auf die Altstadt. Wir erfuhren Vieles über die geschichtliche Bedeutung durch den Kapitän vor Ort. Weiter ging es nach Farchau zur gleichnamigen Gaststätte „Farchauer Mühle“, ein idyllisch gelegener Ort, für Tagesausflüge sehr zu empfehlen. Auf schmaler Asphaltstraße lenkte uns unser Busfahrer sicher talabwärts. Die Tische in der Gaststätte waren nett eingedeckt, Kaffee und Kuchen wurden serviert und wir genossen die Gemütlichkeit in dieser Einrichtung.

Und wieder war es ein schöner Ausflugstag nach längerer Zeit. Man hatte sich lange nicht gesehen und es gab viel zu erzählen. Ein Dankeschön an Herrn Uwe Weber für die gute Organisation, sowie an die Seniorenbeiratsmitglieder Frau Marianne Ludik und an Frau Astrid Schultze für ihren Einsatz.

Der Seniorenbeirat dankt auch ganz besonders dem Amt Goldberg-Mildenitz für die gute Zusammenarbeit und für die Unterstützung.

Um die Seniorenarbeit und den Kontakt zu den Senioren insgesamt weiter zu verbessern, würden wir uns sehr freuen, wenn sich weitere Mitstreiter aus allen Ortsteilen unseres Amtsbezuges bereit erklären, im Seniorenbeirat mitzuwirken. Melden Sie sich gern bei der Vorsitzenden des Seniorenbeirats oder bei einem der Mitglieder. Gern vermittelt auch das Amt Goldberg-Mildenitz unter Tel.: 038736 82040.

Alles Gute, beste Grüße und bleiben Sie gesund.

Edeltraut Kinzel

Vorsitzende des Senioreneirates

Informationen aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

Rückblick auf die 725 + 2-Jahrfeier Diestelow

Im Jahre 2019 begannen die Planungen für unsere Jubiläumswoche. Diese sollte vom 29.08.2020 bis zum 05.09.2020 stattfinden. Leider machte die Pandemie auch uns einen Strich durch die Rechnung und wir mussten alles absagen. Im Jahr 2021 hat uns noch der Mut gefehlt, aber in diesem Frühjahr sind wir erneut mit den Planungen gestartet. Da der Rahmen bereits in 2019/2020 festgelegt war, mussten nur noch einige organisatorische Dinge besprochen werden. Die eigentliche Arbeit startete dann im April 2022 an den unterschiedlichsten Wirkorten. Zunächst wurde ein Arbeitseinsatz im Grambower Gutspark erfolgreich durchgeführt. Weiterhin wurde im Rahmen der Zukunftswerkstatt ein Projekt im Grambower Park in Eigenleistung erfolgreich umgesetzt. Die vorhandene und in die Jahre gekommene feste Tanzfläche wurde komplett erneuert, ebenso die elektrische Anlage.

Weiterhin flossen viele Arbeitsstunden in die Renovierung der Küche in der Begegnungsstätte, das Basteln von Wimpelketten, das Binden der Erntekrone, die Vorbereitung des Kuchen-geschirrs und der Tombola, die Gestaltung der Festwiese, das Aufbauen des Festzeltes und vieles mehr.

Allen fleißigen Helfern danke ich für ihren unermüdlichen Einsatz. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre die Durchführung einer solchen Festwoche gar nicht möglich.

Die Festwoche startete am 28.08.2022 in der Kirche zu Unter Brüz. Pastor Kornelius Taetow hielt den Eröffnungsgottesdienst ab und las aus der Kirchenchronik vor. Die Ausgestaltung dieses Festgottesdienstes und die liebevolle Schmückung der Kirche ergab einen würdevollen Rahmen unseres Jubiläums. Anschließend überbrachte unser Bürgermeister, Herr Graf von Westarp, die Grußworte und eröffnete die Festwoche feierlich. Danach ging es in die Begegnungsstätte in Diestelow zum Tanztee. DJ Mua Engel sorgte für die musikalische Unterstützung. Nach leckerem Kaffee und Kuchen wurde ordentlich das Tanzbein geschwungen. Ein berauschender Nachmittag bis in die späten Abendstunden!

Am Dienstagnachmittag feierten unsere Kleinen im Grambower Gutspark. Das Festzelt stand bereits und wurde durch eine Waffelbäckerei und verschiedene Spielstationen ordentlich genutzt. Es waren viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern der Einladung gefolgt. Vielen Dank dem Organisationsteam sowie den fleißigen Helfern.

Ein weiterer Höhepunkt unserer Festwoche war der historische Abend. Bei Getränken und Schmalzbrotten wurde den Gästen die Geschichte unserer Ortsteile nähergebracht. Viele Erinnerungen wurden geweckt und so manche Anekdote erzählt. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich eine engagierte Gruppe zur Fortführung der Dorf-Chronik zusammenfinden würde. Dieser Abend sollte als Anstoß dienen. Bei Interesse bitte melden.

Am Sonnabend startete pünktlich um 11:00 Uhr der Festumzug in Neuhoof. Aufgrund der Feier im Grambower Gutspark mussten wir die sonst übliche Route etwas ändern. Viele liebevoll

geschmückte Umzugsgespanne machten sich auf den Weg. Es war ein wirklich toller Anblick und die vielen Gäste an der Straße freuten sich sichtlich über den tollen Umzug. Endstation war dann der Grambower Gutspark. Die Gespanne konnten alle dort parken und wurden von den Besuchern bewundert. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Es gab Spiele für Jung und Alt. Das Eldeblasorchester Lübz e. V. sorgte für die musikalische Umrahmung. Bei bestem Wetter ein sehr gelungener Nachmittag. Abends sorgte die Recover-Liveband für Stimmung. Es wurde bis spät in die Nacht getanzt und gefeiert.

Ich bedanke mich bei allen Helfern, Kuchenbäckerinnen, Gestaltern und Fahrern der Umzugsgespanne und allen, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben. Insbesondere bedanke ich mich im Namen des Kultur- und Heimatvereins bei unseren Sponsoren. Durch die finanzielle und materielle Unterstützung konnten wir viele Dinge überhaupt erst umsetzen.

Im Namen des Kultur- und Heimatvereins Diestelow e. V.

Carsten Timm

1. Vorsitzender



Fotos: Carsten Timm

Dankeschön sagen wir auch unseren Sponsoren:

Tierarztpraxis Merker; Friseursalon Grube; Heizung u. Sanitär Gerd Grade; Schmidt & Co. GmbH; Tierarztpraxis Zosel; Rudolf Peters Landhandel GmbH & Co. KG; Wüstenberg Landtechnik GmbH & Co. KG; Martens & Prahl TRIASS GmbH; Baufachbetrieb Hans-Jürgen Trümner; Autohaus Klaffki; Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH; Hauptgenossenschaft Nord AG; Elektroinstallation Tobias Wulf; WEMAG AG; ERGO Versicherung Olaf Meyer; Christian Banek; Bestattung Westphal GmbH; Schulte Lebensmitteltechnik Eggert Wärme GmbH; Joachim u. Kerstin Scheel; Der Stadtbäcker -Inhaber Armin Schawaller; HEM Tankstelle Goldberg; Freie KFZ-Werkstatt Charsten Möller; Sport Plagemann; Stahl- und Montagebau Fred Kunze; Agrar GmbH Diestelow; Carsten Timm; Blumenhaus Larisch; Ostsee-Molkerei Wismar GmbH

Neues vom Goldberger Springbrunnen

Am 17. September wurde wieder auf dem Grundstück des Goldberger Springbrunnens, im Kreuzungsbereich B192/B392, fleißig gearbeitet.

Im Vorfeld hatte die Goldberger Firma Madaus einen verstopften Regenablaufschacht gespült, welcher verlängert wird und weiterhin das Gelände entwässern soll.

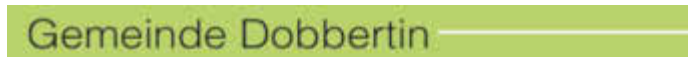


Das Absperrgitter an der B192 in Richtung Lidl-Markt wurde demontiert und eingelagert. Anschließend wurde der vorhandene Graben mit ca. 45 m³ Boden aufgefüllt. Vom Landwirtschaftsbetrieb Bart De Schutter wurde dieser geladen und geliefert. Dabei kamen auch ein Traktor mit Anhänger und ein Radlader zum Einsatz. Jonathan Kusch brachte einen Radlader vom elterlichen Betrieb aus Wendisch Waren mit zur Baustelle.

Ohne das Engagement unserer Helfer und privaten Firmen, wären solche Projekte nicht zu realisieren. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Die endgültige Fertigstellung der Sanierung und Umgestaltung des Springbrunnens ist für nächstes Jahr geplant.

Thomas Tack



30 Jahre Chorarbeit in Dobbertin

Höhepunkt der Aktivitäten zum 30-jährigen Bestehen des Dobbertiner Heimatchores war ein Festkonzert am Sonnabend, dem 17. September 2022 in der Klosterkirche Dobbertin. Die Besucher des gut gefüllten Kirchenraumes hatten ein bleibendes Erlebnis. Dafür sorgten der Postgesangsverein Ludwigslust unter der Leitung von Frau Gabriele Grammerstorf und der Dobbertiner Heimatchor unter der Leitung von Frau Lisa Nitzsche. Nach der Eröffnung durch den Bürgermeister, Herrn Dirk Mittelstadt, erklangen die gemeinsam vorgetragenen Lieder: „Dona nobis pacem“ und „Nur Musik ist die Sprache der ganzen Welt“. Nach einem Block bekannter Melodien wurde das Programm mit dem Lied: „Kleine weiße Friedenstaube, fliege über's Land“ zeitgemäß beendet, welches bei den Zuschauern große Emotionen hervorbrachte.

Nach dem Konzert meinten einige Besucher: „Es wäre gut, wenn solche Veranstaltungen einmal jährlich in der Klosterkirche stattfinden würden!“

Darüber werden die Verantwortlichen nachdenken.

Horst Tober

Mitglied des Dobbertiner Heimatchores



Das Festkonzert in der Klosterkirche zog viele Gäste an.

Foto: Ricarda Ludwig-Strauß

Erkundungstour durch die Gemeinde Dobbertin

Die Mitglieder des Ausschusses für „Umwelt, Tourismus, Parkanlagen und öffentliche Grünanlagen“ treffen sich regelmäßig zum Radeln und Wandern durch die Fluren von Dobbertin und Umgebung.

Bei diesen Erkundungstouren möchte der Ausschuss die Schönheit und Vielfalt sinnlich neu erleben, zugleich aber auch den Bestand erfassen und den Handlungsbedarf ermitteln.



Mitglieder des Umweltausschusses Dobbertin unterwegs.

Foto: Ricarda Ludwig-Strauß

Hiermit lädt der Ausschuss interessierte Einwohnerinnen und Einwohner zur nächsten Erkundungstour per Rad ein.

Gemütlich startet der Ausschuss am **Sonntag, 16.10.2022**, ab **Dobbertin** (Neues Gesundheitszentrum) von **09:00 Uhr** bis **12:00 Uhr** durch folgende Ortschaften:

Dobbertin - Klesten - Jellen - Alt Schwinz - Neu Schwinz - Lüschor-Dobbertin

Die Mitglieder des Ausschusses würden sich freuen, wenn Sie ihn dabei begleiten und ihm mit Ihren eigenen Eindrücken und Ideen helfen, die Umgebung zu gestalten.

Dr. Gerlinde Krause

Ausschussvorsitzende

Mehr Infos:



... endlich wieder Country-Musik im Dobbertiner Park

Am letzten August-Wochenende war es endlich (nach zwei Jahren) wieder soweit - aus dem Park von Dobbertin war Country-Musik zu hören. Das hatten die Freunde dieser Musik richtig vermisst.

Schon am Freitag ging es am Abend richtig los mit einer Country-Party und einem Workshop mit „Sabine“. Klar, hier wurde richtig toll getanzt ... bis Mitternacht. Am Sonnabend war zu Kaffee und Kuchen in den Dobbertiner Park geladen, natürlich mit der passenden Country-Musik und einigen flotten Einlagen. Weit war die tolle Musik zu hören, Kaffee und Kuchen schmeckten prima und wer es deftiger mochte, wurde durch das Team der Gaststätte „Zwei Linden“ auch passend versorgt.

Das schöne Fest wurde am Abend mit der „Line Dance Party“ abgerundet. Bis Mitternacht konnte das Tanzbein geschwungen werden.

Alle Freunde dieser Musik freuen sich schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt, auf nach Dobbertin, Country-Musik ist angesagt.

Karin Mußfeldt



Freude beim Tanz

Foto: Karin Mußfeldt

Aus den Kitas

Oma- und Opa-Tag im Zwergenland Techentin

Sie fühlen sich wohl, die Lütten in der Kita Zwergenland in Techentin. Klar, man trifft seine Freunde, hat gutes Essen und ganz viel Zeit zum Spielen und zum Singen und zum Toben und man wird auch ab und zu getröstet ...

Viele Kinder aus der Umgebung werden hier durch die Erzieherinnen liebevoll betreut und natürlich gibt es ab und zu auch richtig schöne Höhepunkte: ein Sommerfest, Fasching, Kutschfahrten, Besuch im Zoo oder im Umweltpark und noch viel mehr.

Viel Freude bereitet allen auch der traditionelle „Oma und Opa“ Tag, der in jedem Jahr stattfindet. Er wird immer lange und mit viel Freude und Engagement vorbereitet. Anfang September diesen Jahres wurde also wieder einmal in die Kita Zwergenland eingeladen. Die Kinder hatten mit den Erzieherinnen ein tolles Programm vorbereitet. Jeden Tag wurde geprobt, es sollte ja auch alles gut klappen. Auch die Eltern oder Großeltern brachten sich ein. Kuchen, Kekse, Schokolade, Bonbons und noch so einiges wurde zum Fest mitgebracht. Gut kam auch die leckere, kühle Nachspeise von Magdas Mutti an. Sie passte genau zum warmen Nachmittag in Techentin.

Zu Beginn des Festes führten die „Zwerge“ ihr Programm auf. Schöne Kinderlieder kamen zu Gehör, so manch einer der Gäste sang einfach mit, erinnerte sich an die eigene Kindheit. Auch Gedichte wurden vorgetragen. Ein langer Applaus war der Lohn für diese Leistungen. Aber dann wurde sich so richtig gestärkt und auch ordentlich genascht. Hier und da kam man prima ins Gespräch und viele Großeltern ließen sich so manches auf dem tollen Spielplatz zeigen und spielten einfach mit. Das war Freude pur für alle. Zufrieden fuhren nach diesen schönen Stunden alle nach Hause und bestimmt wird es beim nächsten Fest wieder so schön.

Karin Mußfeldt



Fotos: Karin Mußfeldt

Die Schmetterlinge kochen für die Kita



Foto: Nadine Stenzel

Der heutige Vormittag startete für die Vorschüler - die Schmetterlinge - in der Küche. Denn heute kochen sie, gemeinsam mit Peter Larisch und Lothar Strelow, unser Mittagessen: Nudeln mit Tomatensoße und Jägerschnitzel. Natürlich wurden erstmal die Hände gewaschen und schon konnte es losgehen. Die Kinder durften die Jagdwurst in Scheiben schneiden und beim Panieren helfen. Während Noah

auch bis zum Schluss beim Braten geholfen hat, ging es für die restlichen Kinder der Gruppe in den Garten von unseren Kita Nachbarn Familie Strelow. Hier durften sie die wichtigste Zutat für das heutige Mittagessen ernten: leckere Tomaten. Nachdem sie diese klein geschnitten hatten, wanderten sie zu den Zwiebeln und Paprika in den Kochtopf, den Lothar an der Feuerstelle aufgestellt hatte.

Als alles fertig war durften wir es endlich probieren, natürlich draußen! Und es hat allen sehr gut geschmeckt!

Dankeschön Peter, Lothar und Gabi! Wir würden uns freuen, das irgendwann nochmal zu wiederholen.

Nadine Stenzel

Aktionstag für die Kids der Kita „Koboldland“ in Goldberg

Helle Aufregung herrschte bei den Kindern der Kita „Koboldland“. Am 15.09.2022 machten sie sich auf den Weg um die Feuerwehr zu besuchen. Schon bei ihrer Ankunft konnten sie sehen, dass hier noch mehr auf sie wartete. Auch ein Polizeiauto und ein RTW standen für sie bereit. Das war vielleicht eine Freude!

Neugierig erkundeten die Kleinen das Feuerwehrgebäude mit seinen Einsatzfahrzeugen, das Polizeiauto und den Rettungswagen. Da wurden Helme aufprobiert, Fingerabdrücke genommen, Herzschlag und Blutdruck gemessen und vieles mehr.

Die Augen leuchteten beim Einsteigen in die Feuerwehr und manches Herz schlug schneller beim Einschalten des Blaulichtes am Polizeiauto. Viele Fragen wurden gestellt und alle wurden von den Kameraden der Feuerwehr, von der Polizei und den Sanitätern beantwortet.

Noch spannender wurde es, als Frau Lüth, die Leiterin der Kita, einen kleinen Brand mit dem Feuerlöscher löschen musste. Anschließend konnten die Kinder beobachten, wie die große Leiter vom Leiterwagen ausgefahren wurde. Als der Feuerwehrmann Lutz dann auch noch die Sirene einschaltete, war die Freude groß.

Viel zu schnell war dieser schöne Vormittag vorbei!

Ein ganz herzliches „Dankeschön“ geht an alle, die zum Gelingen dieses schönen Aktionstages beigetragen haben.

Die Kinder und das Team der Kita „Koboldland“



Aus den Schulen

„Smiley Fieber“ in Goldberg - Goldberger Grundschüler wurden zu Manege-Stars

Erst vor wenigen Wochen starteten die ABC Schützen eine neue, wichtige Etappe in ihrem Leben.

Die Einschulung war Aufregung pur, jeder neue Schultag ist wie ein Arbeitstag für die Kleinen. Sie kommen freudig, aber auch K. O. heim. Vielleicht sind noch ein paar Hausaufgaben zu erledigen, Buchstaben und Zahlen zu lernen. Puh, anstrengend. Und auch in der zweiten, dritten und vierten Klasse wird es so bleiben. Vieles gilt es zu lernen, aber ebenso viel Spaß in der Grundschulzeit zu haben, wechseln sich ab.

Eine besondere Art der Abwechslung erlebten die Mädchen und Jungen zusammen mit ihren Lehrerinnen und Erziehern der Grundschule John Brinckman in Goldberg.

Mit zwei Jahren Verspätung, der Corona Pandemie sei es geschuldet, gastierte der Zirkus Smiley zum wiederholten Male in der kleinen Stadt im Herzen Mecklenburgs.

2016, so erinnern sich vielleicht noch einige, gab es schon einmal eine „Zirkuswoche“ in Goldberg.

Zirkus Smiley, das sei gesagt, ist ein besonderer Zirkus.

Nicht dressierte exotische Tiere oder das Zurschaustellen eigener akrobatischer Kunststücke erwarten den Besucher hier. Nein! Im Zirkus Smiley stehen die Kinder im Rampenlicht. Dieses auch nicht nur am Tag der Gala. Sie sind die „Stars in der Manege“.

Stars für eine ganze Woche ... vielleicht auch noch lange darüber hinaus.

Schon eine Woche im Vorfeld ragten die Spitzen des Zirkuszelttes schon weit sichtbar über Goldbergs Dächern und herbstlichem Charme.

Denn: eine ganze Schulwoche, Tag für Tag, erarbeiteten die Grundschüler der John Brinckman Schule zusammen mit dem tollen Team des Zirkus' und natürlich auch zusammen mit ihren Lehrerinnen und Erziehern ein Programm, das sich sehen lassen konnte.

Es durfte sich ausgesucht werden, in welcher Artistengruppe man übt, welche Kunststücke die Kinder am meisten interessieren, welche Darbietungen jeder kleine Star am ehesten geschickt vorführen kann.

Und das ist auch das Konzept des Zirkus Smiley. Kinder sollen Kinder sein, Spaß haben, aber auch ihre Fähigkeiten im Teamgeist / Teamfindung, Konzentration, Feinmotorik und vielem mehr erkennen, fördern und fordern. Also fast so, wie es im Unterricht auch passiert. Und doch ganz anders.

So kitzeln die Künstler des Zirkus so manch verstecktes Talent aus den Grundschulern, welches im Schulalltag nicht immer ganz leicht zum Vorschein kam.

Vertrauen, gegenseitige Rücksichtnahme, aber auch Mut spielen hier eine große Rolle.

In dieser Zirkuswoche nahmen alle Kinder der Grundschule, manche erst noch skeptisch, andere von Anfang an begeistert, teil.

Zuhause wurde manches Mal gar nicht sooo viel ausgeplaudert. Schüler Maldwin zum Beispiel versuchte, sich zu bremsen, um nicht alle „Geheimnisse“, die erst am Freitag in der Gala gezeigt werden, zu verraten. Aber ein bisschen schon. Und das zeigt ja auch, wie viel Spaß es ihm machte, mit wie viel Liebe die Teams von Zirkus und Schule mit den Kindern arbeiteten.

Jeden Tag wurden die schönsten Kunststücke und Sketche sowie akrobatischen Meisterleistungen eingeübt, gefestigt, wiederholt. Selbst das Schminken und Ankleiden wurde festlich zelebriert.

Klar, dass so ein Jeder mit voller Begeisterung dabei war.

Am Freitag dann war es soweit. Was für ein Tag.

Wer wohl alles kommen mag? Ob alles klappt? Die Aufregung stieg ins Unermessliche.

Zwei große Gala Vorstellungen präsentierten die Lütten (und auch nicht mehr ganz so Lütten) mit dem Zirkus Smiley ihren Eltern und allen Gästen, die an diesem Tage zahlreich aus Goldberg und dem Umland zum Goldberger Sportplatz kamen.

Bauchtänzerinnen, Cowboys und Cowgirls, lebenden Pyramiden, Clowns und Helden, Jongleure und Seiltänzer, ja sogar Fakire und Akrobaten, die meterhoch im Zirkuszelt schwebten – um nur einige Attraktionen zu nennen - faszinierten das Publikum in den restlos ausverkauften Vorstellungen.

Tosender Applaus und Standing Ovations schallten bis über die Stadtgrenze hinaus.

Schönster Lohn für die Kinder. Denn sie gaben in dieser Woche Alles.

Dank vieler Helfer und Sponsoren, unter anderem sei hier der Förderverein der Grundschule Goldberg erwähnt, der die Hälfte der Teilnahmegebühr für jedes Kind spendierte, hatten die „kleinen Goldberger“ eine ganz besondere Abenteuer - Woche, und gleichzeitig Schulunterricht der etwas anderen Art.

Toll, dass es so etwas gibt. Und toll, dass es Menschen, wie das coole (Zitat der Kinder) Team des Zirkuses Smiley gibt, die zusammen mit Grundschulen solche Projekte ermöglichen und unterstützen.

Es sind unsere Kinder, unsere Zukunft. Wir sollten alles für ihr Wohlergehen, aber auch für ihre Bildung geben. Goldberg's Grundschule „John Brinckman“ ist hier wohl auf dem besten Wege. Und dafür ein besonderes Danke.

Michael Mußfeldt, Woosten



Manege frei - es geht los

Foto: Michael Mußfeldt, Woosten

Wir gratulieren

Zur Information:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (BMG) (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

- 70. Geburtstag
- jeder fünfte weitere Geburtstag
- und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Geburtstagskinder Monat November 2022

Stadt Goldberg

05.11.	Herr Jürgen Hasenbank	zum 70. Geburtstag
05.11.	Frau Hildegard Micheel	zum 80. Geburtstag
14.11.	Frau Walburga Fischer	zum 90. Geburtstag
23.11.	Elisabeth Kunze	zum 85. Geburtstag
24.11.	Frau Heidi Ringhand	zum 80. Geburtstag
25.11.	Frau Christa Alpert	zum 85. Geburtstag
25.11.	Frau Christa Frank	zum 70. Geburtstag
30.11.	Herr Bruno Greza	zum 90. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Diestelow

13.11.	Frau Elke Mewes	zum 70. Geburtstag
22.11.	Frau Siegrid Wolf	zum 70. Geburtstag
30.11.	Herr Burkhard Muske	zum 70. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Wendisch Waren

11.11.	Herr Kurt Selke	zum 80. Geburtstag
14.11.	Herr Klaus Grabia	zum 85. Geburtstag
24.11.	Herr Gottfried Hein	zum 70. Geburtstag

Gemeinde Dobbertin

09.11.	Herr Arnold Hammermeister	zum 90. Geburtstag
--------	---------------------------	--------------------

Gemeinde Mestlin

12.11.	Herr Jürgen Erdmann	zum 70. Geburtstag
12.11.	Herr Ulrich König	zum 75. Geburtstag
20.11.	Frau Gisela Erdmann	zum 85. Geburtstag
26.11.	Herr Manfred-Bruno Melchert	zum 80. Geburtstag

Gemeinde Neu Poserin

09.11.	Herr Manfred Pietz	zum 70. Geburtstag
--------	--------------------	--------------------

*Amtsvorsteher und Bürgermeister
gratulieren im November zur*

Diamantenen Hochzeit

Waltraud & Hans Bahlcke
aus der Stadt Goldberg, OT Diestelow

Goldenen Hochzeit

Marion & Jürgen Hasenbank
aus der Stadt Goldberg

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos, mindestens 3 Monate vor dem Jubiläum, an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

Veranstaltungen

Aus der Stadtbibliothek

Der „Literarische Abend“

Liebe Interessierte
des „Literarischen Abend“!

Da in den vorhergehenden Abenden immer weniger Teilnehmer/innen kamen, haben mein Mann und ich beschlossen, den „Literarischen



Abend“ nicht mehr stattfinden zu lassen. Wir bedauern es sehr, aber wir können keine Vorleser/innen aus weiterer Entfernung gewinnen, wenn zu wenige Zuhörer/innen an diesen Abenden teilnehmen.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse in den voran gegangenen Jahren und wünschen Ihnen alles Gute.

Bleiben Sie gesund und behütet.

Ihre Heidelind und Sönke Holthusen

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**. Der Heimat Bote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)

unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.945 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Stadt Goldberg



Herbst & Kultur Fest
 29. Oktober 2022
 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Gewerbegebiet 19399 Goldberg, Neue Hoffnung, am Opelhaus Schmidt

Regionalmarkt + Live Musik + Feuerwehr Aktionen + Versteigerung von Kunstwerken Goldberger Künstler + Getränke + lecker Gaumenschmaus + Mitmachaktionen mit Kürbissen & Holz + Kaffee & Kuchentafel+

Goldberg trifft sich im Gewerbegebiet!

Ab um zehn Uhr wird es laut & „dufte“ und wir erwarten unsere Gäste bei **Live Musik** und **kulinarischen Leckereien** z.B. Bratwurst vom Grill, Kürbissuppe, Goldkehlchens Kohlplanne

Die **Goldberger Feuerwehr** wird ihr Können zeigen und wird u.a. ein Auto zerlegen.

Regionalmarkt lädt zum staunen und kaufen ein. Unter anderem Stände der Goldkehlchen (Apfelsaft), Raiffeisenmarkt Goldberg, Fischer Pielh, Obstbau Strahlendorf, Gutes vom Hof/Techentin, ...wollen Euch in den Bann ziehen.

Kürbisse können geschnitzt werden und mit dem Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide können **Nistkästen** gebaut werden.

Kürbis Dart wird gespielt und der Sieger erhält ... abwarten & mitspielen.

Getränke - warm und kalt - mit und ohne- stehen bereit und verwöhnen den Gaumen.

Kuchen wie von Muddern darf natürlich nicht fehlen.
 Ab 15.00 Uhr werden wir die **Erste Goldberger Gewerbegebiets Kultur & Kunst Auktion** zelebrieren & vier bildende Künstler aus Goldberg und 2 Musikgruppen wollen sich und Ihre Kunstwerke zugunsten der 775 Jahrefeier der Stadt Goldberg versteigern ...

Infos & Videos der Kunstwerke auf facebook: Die Goldkehlchen e.V. oder Bilderausstellung ab 24.10.2022 im Autohaus Schmidt

Wir arbeiten weiter am Programm - DARUM - Änderungen vorbehalten

19399 Goldberg, Gewerbegebiet, Neue Hoffnung, Opelhaus Schmidt



KARNEVAL IN GOLDBERG
 AM 12.11.2022 AB 20:11 UHR
 ERSTE ÖFFENTLICHE ELFERRATSSITZUNG DES GKC 94

RATHAUSERSTÜRMUNG
 AM 11.11.2022 UM 11:11 UHR

KARTENVORVERKAUF
 IN DER GROSSEN SPORTHALLE
 JOHN-BRINGCKMAN-STR.
 AM 23.10.2022 VON 14 BIS 16 UHR

www.facebook.com/gkc94



Museumsnacht im Natur-Museum Goldberg
 Müllerweg 2, 19399 Goldberg

31.10.2022, 18:00 Uhr

Laterne mitbringen!
 (Bitte nur elektrische Lichter)



Anmeldung unter 038736-40443
 Es gelten die üblichen Eintrittspreise

Mehr Infos findet man auch auf der Homepage des Amtes Goldberg Mildenitz unter Veranstaltungen.

Gemeinde Dobbertin



KULTUR- UND HEIMATVEREIN DOBBERTIN e.V.
Klosterweg 10
19399 Dobbertin



Kleines Brennerfest im Klosterpark

22.10.2022 - 17 bis 22 Uhr

Wir laden zum gemütlichen Beisammensein an der Feuerschale. Gerne dürfen eigenen Schnapskreationen mitgebracht werden.

Für das leibliche Wohl ist gegen einen kleinen Unkostenbeitrag gesorgt.

Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.
Der Vorstand

Laternenumzug in Dobbertin

Am 04.11.2022 findet in Dobbertin ein Laternenumzug statt. Start ist um 17:00 Uhr an der KITA und es geht in Richtung Feuerwehr. Veranstaltet wird der Umzug von der Freiwilligen Feuerwehr Dobbertin und dem Elternrat der Kita am Klosterpark.

Gemeinde Neu Poserin

Neu Poserin, 20.09.2022

30 Jahre Partnerschaft der Gemeinden Klixbüll und Neu Poserin

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Partnerschaft der Gemeinden Klixbüll und Neu Poserin jährt sich in diesem Jahr bereits zum 30. Mal.

Dieses Jubiläum möchten wir zum Anlass nehmen, gemeinsam mit Gästen aus Klixbüll und Ihnen auf die vergangenen Jahre zurückzublicken und natürlich auch nach vorn zu schauen.

Seit 1992 sind unsere Gemeinden nun schon freundschaftlich verbunden. Diese Gemeinschaft wollen wir wieder beleben und unterstreichen.



Zu unserem Festwochenende vom 21. bis 23. Oktober 2022 laden wir Sie ganz herzlich ein.

Mit einem Rahmenprogramm wollen wir eine gute Atmosphäre für interessante Gespräche schaffen. Dabei können wir unsere Zusammengehörigkeit wieder ein wenig vertiefen.

Programmablauf:

- **Freitag, 21.10.2022**
Empfang der Gäste aus Klixbüll im Dorfgemeinschaftshaus Sandhof am späten Nachmittag, gemeinsames Abendessen und Begleiten der Gäste in ihre Unterkünfte
- **Samstag, 22.10.2022**
09:00 Uhr gemeinsames Frühstück im DGH Sandhof
10:00 Uhr Abfahrt von Sandhof zur Rundfahrt durch die Gemeinde
13:00 Uhr Abfahrt von Sandhof zum Karower Meiler und weiter zur Fledermausstation Bossow
17:30 Uhr Treffen im DGH Sandhof mit Filmvortrag, gemeinsamem Abendessen und reger Unterhaltung
- **Sonntag, 23.10.2022**
09:00 Uhr gemeinsames Frühstück im DGH Sandhof und Verabschiedung der Gäste aus Klixbüll

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf anregende und unterhaltsame Tage! Bitte teilen Sie uns bis zum 15.10.2022 unter 0172 3183818 (Bettina Zwerschke) mit, zu welchem Programmteil wir Sie als Gäste begrüßen dürfen.

Herzliche Grüße

Bettina Zwerschke

Bürgermeisterin Gemeinde Neu Poserin

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

23. Event „Paddel on the Beach“ in Dümmer

Freitag, den 02.09.2022 war es soweit, unser Team machte sich auf dem Weg nach Dümmer zum 23. Event „Paddel on the Beach“. Teamzelt wurde aufgebaut, Küche eingerichtet, Wohnwagen und Zelte platziert.

Um 19:00 Uhr ging es auf den Dümmer See zur Lampionfahrt. Viele dekorierte Boote trafen sich zur Ausfahrt. Danach wurde in gemütlicher Runde gegrillt und zusammen gegessen.

Samstag startete der Wettkampftag: 9 Teams trafen sich, um das Wasser zum Kochen zu bringen. Bei der Teamcapitänbesprechung wurde die 1 gezogen, also hieß es für uns als erstes Team ins Rennen zu starten. Unser Team war besonders aufgeregt, da wir viele neue Teammitglieder haben und es für sie der erste Wettkampf überhaupt war. Ab zum Einstieg, nochmal ein paar Worte vom Teamcapitän und los ging's.

Belohnt wurden wir mit dem 1. Sieg. Auch das 2. & 3. Rennen entschieden wir für uns. Also hieß es, am Ende des Tages, A-Finale. Keiner hatte damit gerechnet, dass wir so weit kommen. Die Freude war riesig. Alle Teammitglieder waren aus dem Häuschen und feierten jeden Lauf. Das ist Teamgeist. Es wurde nochmal gepusht und motiviert.

Wir trafen im Finale auf die Hartcorallen und die Stupido Dragons. Ein Lauf auf Augenhöhe, den wir als Sieger beendeten. Die Freude war unbeschreiblich.

Vielen Dank an die Hartcorallen und die Stupidos für das mega Finale.

Auch allen anderen Teams vielen Dank für die starken Läufe.

Ein Wort noch zu unserem Team und unseren 4 Jungs vom KSV: ihr habt das großartig gemacht, wir sind immer noch überwältigt von dieser Leistung. Wir sind sooooo stolz Teil dieses Teams zu sein. Dem Veranstalter unseren herzlichsten Dank für diese tolle Veranstaltung. Wir sehen uns nächstes Jahr wieder.

Manja Albustin

Dobbertiner Drachenköpp



So sehen Sieger aus ...

Foto: Manja Albustin

Information des Kleingartenvereins „Mühlenkamp“ e. V.

Hallo Gartenfreunde,

die Gartensaison 2022 ist bald vorbei. Der Vorstand möchte alle Gartenfreunde deshalb auf den **29. Oktober 2022** hinweisen. An diesem Tag mit Beginn **ab 09:00 Uhr** führen wir das Ablesen der Wasseruhren und der Stromzähler in unserer Gartenanlage durch. Daher wird um Anwesenheit gebeten, damit ein reibungsloser Ablauf der Ablesungen erfolgen kann.

Wir möchten nochmals auf unsere nächste Veranstaltung, den Spielabend am 11.11.2022 um 18:00 Uhr im Restaurant Larisch hinweisen. Der Unkostenbeitrag pro Person beträgt 20 Euro. Also unbedingt im Kalender vormerken und bis zum **30.10.2022** die Teilnahme an der Veranstaltung bei unserem Vorsitzenden Klaus Kieselbach melden.

**Kleingartenverein „Mühlenkamp“ e. V.
Der Vorstand**

Sieger beim Concordia-Pokal blieb ungeschlagen

Nach zwei bunten und ungewöhnlichen Jahren mit vielen Unsicherheiten, Einschränkungen und Entbehrungen fand in Goldberg wieder der Concordia-Tischtennis-Pokal, gesponsert vom Servicebüro Dirk Fleischer, statt. Einige Einladungen konnten krankheitsbedingt nicht angenommen werden, aber am Ende stand ein Feld mit 6 Mannschaften. Auch dieses Mal konnten Spieler zwischen 18 und 71 Jahren begrüßt werden, woran man erkennt, dass Tischtennis ein Sport ohne Altersgrenze ist und man ihn lange ausüben kann.



CC-Pokal 2022 - Platz 1 - Gallin-Kuppentin

Nach Begrüßung und Warmspielen ging es an die Tische. In diesem Jahr hieß es „Jeder gegen Jeden“ und 4-Gewinnpunkte mussten erreicht werden. Das bedeutete, dass ein Doppel und jeder Spieler mindestens ein Einzel zu absolvieren hatte, da eine Mannschaft aus drei Spielern bestand.

Auch wenn es „nur“ ein Turnier war und Spaß und Fairness im Vordergrund standen, wurde doch ehrgeizig um Bälle und Punkte gekämpft. Dabei war immer wieder die Anerkennung bei guten Bällen und Schlägen des Gegners zu sehen und zu hören. Gleichzeitig fand sich zwischen den Spielen Zeit, mal einen Blick auf andere Kellen, Beläge und Hölzer zu werfen. Zumal einige teilnehmende Mannschaften nicht aus unserem Punktspielgebiet kamen und somit echte „neue“ Spielbegegnungen waren.

Am Ende standen sich im „Finale“ Domsühl und die SG Gallin/Kuppentin gegenüber. Beide bis hierher ungeschlagen. Da setzte sich allerdings Gallin durch und konnte somit am Ende siegreich den Pokal für den ersten Platz in Empfang nehmen. Die Ergebnisse gesamt:

1. Platz: SG Gallin-Kuppentin
2. Platz: SV Domsühl
3. Platz: Güstrower SC 09
4. Platz: TSV Goldberg 1
5. Platz: SV Petermännchen Pinnow
6. Platz: TSV Goldberg 2

Einen herzlichen Glückwunsch nochmals an alle Mannschaften, die neben Urkunden und Pokalen eine Schokoladenstärkung erhielten. Zum Abschluss noch der Dank an alle Helfer für ihr Engagement, so dass dieses Turnier wieder zu einer gelungenen reibungslosen und erfolgreichen Veranstaltung wurde. Wir sind optimistisch und freuen uns auf nächstes Jahr!

Jana Egg-Fleischer



CC-Pokal 2022 Gruppenbild

Fotos: Jana Egg-Fleischer

TSV Goldberg 1902 e. V.



Junge M-V-Kegler gewinnen Silber beim Deutschland-Cup U 23

- Goldberger Tse-I Wu mit starker Leistung -

Goldberg/Peine. Am vergangenen Wochenende fand in Peine der Ländervergleich (Deutschland-Cup) der jungen Kegler in der Altersklasse der Junioren/innen statt. Sechs Landesverbände hatten hierfür gemeldet. Vom TSV Goldberg erhielt der 20-jährige Tse-I Wu von Landestrainer Misha Heerkloß eine Einladung in das achtköpfige Aufgebot unseres Bundeslandes, welches sich aus jeweils vier jungen Frauen und Männern aus fünf verschiedenen Klubs zusammensetzte. Auf den bestens hergerichteten acht Läufen des Kegelvereins Peine v. 1927 e. V. spielte das M-V-Team am ersten Tag zu Beginn noch etwas nervös. Aber spätestens nach den tollen Leistungen der Neu-Warenerin Lucy Lindner (899 Holz) und Patrick Stahlberg aus Stavenhagen (893) begann die Aufholjagd. Tse-I hielt mit ordentlichen 870 Holz gut dagegen, war aber nicht ganz zufrieden. Als der bundesligaerfahrene Marvin Skrivaneck (Stavenhagen) im Schlussdurchgang fantastische 910 Holz hinlegte, stand für den ersten Tag die Führung mit 21 Holz vor der Auswahl von Schleswig-Holstein zu Buche. Am zweiten Tag waren die Nordlichter aus S-H jedoch nicht mehr zu halten. Durch sechs sehr gleichmäßige Partien sicherten sie sich den verdienten Sieg mit 70 Punkten Vorsprung. Um Silber wurde es jedoch sehr eng. Die Berliner Auswahl drehte jetzt mächtig auf. Tse-I im vorletzten Durchgang (883) und Marvin (884) in der Schlusspartie konnten gerade noch zwölf Holz vor den stark aufkommenden Hauptstädtern retten. „Die Silbermedaille haben sich alle durch starken Kampfgeist verdient. Wir sind alle sehr zufrieden. Vielleicht klappt es nächstes Jahr ja mit dem Cup-Gewinn“, so das erfreuliche Fazit des Landestrainers.



Tse-I Wu (rechts im Bild) hat sich mit seiner guten Leistung für weitere Einsätze auf Landesebene empfohlen.

Foto: Sören Schulz

Rex Grützmaker

25.09.2022



Gottesdienste und Veranstaltungen in der Region „Kirchen um Goldberg“ im Oktober 2022

Samstag, 15. Oktober 2022

18:30 Uhr Kirche Mestlin, Abendmusik mit dem Bläserchor unter der Leitung von Martin Huss

Sonntag, 16. Oktober 2022

10:00 Uhr Stadtkirche Goldberg, Gottesdienst

10:00 Uhr Kirche Kuppentin, Gottesdienst

10:00 Uhr Kirche Hohen Pritz, Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl

14:00 Uhr Kirche Below, Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl

Donnerstag, 20. Oktober 2022

18:30 Uhr Kirche Passow, Orgelmeditation

Sonntag, 23. Oktober 2022

Anlässlich der Kirchengemeinderatswahlen 2022 stellen sich in den Gemeindeversammlungen nach den Gottesdiensten die Kandidatinnen und Kandidaten vor.

10:00 Uhr Kirche Benthen, Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung

- 10:00 Uhr Stadtkirche Goldberg, Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung
 10:00 Uhr Kirche Woosten, Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung
 10:00 Uhr Kirche Mestlin, Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung

Dienstag, 25. Oktober 2022

- 18:30 Uhr Pfarrhaus Goldberg, Kirchenstraße, „Mordshäpchen“, Lesung mit Pamela Fleck aus Barnstedt

Donnerstag, 27. Oktober 2022

- 18:30 Uhr Stadtkirche Goldberg, Orgelmeditation

Sonntag, 30. Oktober 2022

- 10:00 Uhr Kirche Techentin, Gottesdienst

Montag, 31. Oktober 2022

- 10:00 Uhr Kirche Unter Brüz, Gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationstag
 10:00 Uhr Kirche Granzin, Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl

Donnerstag, 03. November 2022

- 18:30 Uhr Kirche Benthent, Orgelmeditation

Samstag, 05. November 2022

- 17:00 Uhr Kirche Herzberg, Gottesdienst

Sonntag, 06. November 2022

- 09:00 Uhr Kirche Passow, Gottesdienst
 10:00 Uhr Stadtkirche Goldberg, Gottesdienst
 10:30 Uhr Kirche Benthent, Gottesdienst
 14:00 Uhr Klosterkirche Dobbertin, Gottesdienst

Janet Bellin

Koordinatorin

Region „Kirchen um Goldberg“

Kirchengemeinde Woosten-Kuppentin



Mit dem Pilzberater unterwegs ...

Kann ich den noch essen?

Heute wollen wir mal nicht über einzelne Pilze berichten, sondern darüber, ab wann man auch essbare Pilze lieber nicht mehr sammelt oder zubereitet.

Es gibt da eine einfache Faustregel:

„Kein Kindergarten und kein Altershaus. Nur Teenager bis gesundes Mittelalter kommt in den Korb hinein.“

Dass man die ganz jungen kleinen Pilze noch stehen lässt, damit sie wachsen und sich entfalten können, versteht sich eigentlich von selbst. Sortiert wird nach dem Erscheinungsbild. Ab der Größe eines Sektorkens (bildlicher Vergleich), kann gesammelt werden. Bei einem zu frühen Mitnehmen könnte es zu Verwechslungen kommen, da wichtige Erkennungsmerkmale noch gar nicht ausgeprägt und sichtbar sind.

Aber was kann passieren, wenn man überalterte Pilze sammelt? Im besten Fall erhält man ein nichtsagendes Pilzgericht. Also ein Pilzgericht, in dem kaum noch Geschmack drin ist. Denn von den über 100 verschiedenen Aromastoffen, die ein Pilz so entwickeln kann, sind in einem sehr reifen Pilz, nicht mehr viele vorhanden.

Im ungünstigsten Fall könnte man sich sogar eine falsche Pilzvergiftung zuziehen, weil der Pilz bereits erste Verwesungssymptome hat. Ähnlich wie bei einer Eiweißvergiftung wird der Pilz ungenießbar.

Des Weiteren könnte man sich auch eine echte Pilzvergiftung zuziehen, denn einige Pilze werden von anderen Pilzen befallen, und diese sind dann giftig.

Gerade bei den Röhrlingen wird oft der Befall von Goldschimmel beobachtet. Die ist zu Beginn durch kleine braune Adern im Fruchtkörper erkennbar. Dem folgt dann ein weißes Polster, welches sich gelb in der Reife umfärbt.

Auch die Lamellenpilze können von anderen Pilzen befallen werden. Es ist nun mal der natürliche Weg, dass auch Pilze sich

zersetzen. Manchmal kommt es leider vor, dass die Suche nach sehr beliebten Pilzen, wie Pfifferlingen oder Steinpilzen, einen Sammler mehr zum Räuber werden lässt. Damit sägt man jedoch praktisch am Ast, auf dem man sitzt. Darum ist es wichtig, die Kleinen stehenzulassen und sie ausreifen zu lassen. Somit wird auch gewährleistet, dass ein Pilz sich vermehren kann. Unschöne, schwabblige und angefressene Pilze nicht mitzunehmen, muss man eigentlich nicht erwähnen, denn im Supermarkt kauft man ja auch keinen zerfledderten Salat.



Foto: Katy Kunze

Naja. Im Eifer der Sammelei, die dazu meist nur in bestimmten Zeiten begrenzt geschieht, bedarf es eben auch hier Achtsamkeit und Rücksichtnahme. Nicht immer wird dies von allen Sammlern eingehalten. Jedoch sollte man stets daran denken, dass jeder Pilzsammler auch Naturfreund und Naturschützer ist. Pilze gelten so gesehen auch nicht als gewöhnliche Nahrungsmittel, sondern bilden eine wichtige Funktion im Ökosystem. Sie sind Genussmittel und so sollten sie auch behandelt werden.

Mit Genuss gesammelt, mit Genuss zubereitet und mit Genuss gegessen. Gern daran denkend und Revue passierend lassend, was hatte man für ein schönes Naturerlebnis.

(Der Steinpilz auf dem Foto sieht zwar groß und schön aus, aber dennoch ist es ein Exemplar zum Stehenlassen. Denn der Fruchtkörper ist nicht mehr fest und der Pilz zu alt.)

Termine zu regelmäßigen Pilzwanderungen:

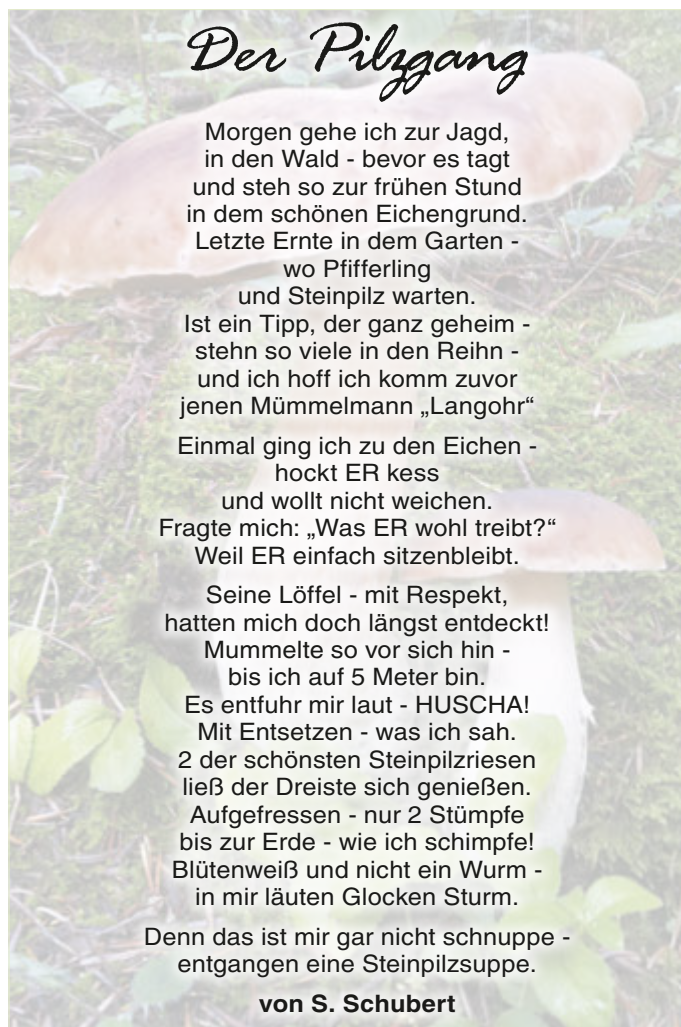
NEU jeden Dienstag ab 13:00 Uhr - Pilzwanderung für Anfänger (auf 12 Teilnehmer begrenzt) und wie gewohnt donnerstags ab 13:00 Uhr.

Anmeldungen und Nachfragen oder Beratungen:

Lothar Strelow Tel.: 038736 42714.

Katy Kunze

(in sehr enger Zusammenarbeit mit Pilzberater Lothar Strelow)



Der Pilzgang

Morgen gehe ich zur Jagd,
 in den Wald - bevor es tagt
 und steh so zur frühen Stund
 in dem schönen Eichengrund.
 Letzte Ernte in dem Garten -
 wo Pfifferling
 und Steinpilz warten.

Ist ein Tipp, der ganz geheim -
 stehn so viele in den Reihn -
 und ich hoff ich komm zuvor
 jenen Mümmelmann „Langohr“

Einmal ging ich zu den Eichen -
 hockt ER kess
 und wollt nicht weichen.

Fragte mich: „Was ER wohl treibt?“
 Weil ER einfach sitzenbleibt.

Seine Löffel - mit Respekt,
 hatten mich doch längst entdeckt!
 Mümmelte so vor sich hin -
 bis ich auf 5 Meter bin.

Es entfuhr mir laut - HUSCHA!
 Mit Entsetzen - was ich sah.
 2 der schönsten Steinpilzriesen
 ließ der Dreiste sich genießen.

Aufgefressen - nur 2 Stümpfe
 bis zur Erde - wie ich schimpfe!
 Blütenweiß und nicht ein Wurm -
 in mir läuten Glocken Sturm.

Denn das ist mir gar nicht schnuppe -
 entgangen eine Steinpilzsuppe.

von S. Schubert

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf reisenaktuell.com
oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



Brandenburgische Seen **AXXON Hotel in Brandenburg an der Havel**

Brandenburg an der Havel



Ihr Hotel begrüßt Sie im pittoresken Brandenburg an der Havel mit einem Restaurant, einem Frühstücksraum, einer Bar, einer Terrasse zum Verweilen, Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, Fernsehecke und Aufzug. Freuen Sie sich auf erholsame Tage in der zauberhaften Natur Brandenburgs!

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Täglich 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ WLAN ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ



Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	2	3	5
10.10. - 18.12.22		99	139	229
02.01. - 28.02.23, 01.12. - 18.12.23		99	159	259
01.03. - 31.03.23, 01.10. - 30.11.23		119	169	279
01.04. - 30.09.23		149	219	349

Einzelzimmerzuschlag 2022: 10 €/Nacht, **2023:** 17 €/Nacht



Reise-Code: axbr

schon ab € **99,-** p.P.

3 Tage inkl. Halbpension



Ostsee – Usedom **Ostseehotel Villen im Park im Seebad Bansin**



Ihr Hotel liegt ca. 10 Gehminuten vom Strand entfernt. Es besteht aus einem Haupthaus, vier Villen, zwei Restaurants, Terrasse, zwei Bars, Cognac- und Zigarrenlounge, Aufzug (teilw.), Fahrrad- und E-Bike-Verleih sowie einem Wellnessbereich mit Hallenbad, Außenpool, diversen Saunen u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/4/7 Übernachtungen ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad mit Gegenströmanlage, Außenpool mit Liegewiese, diversen Saunen, Wechselbädern, Kneippbecken, Ruheräumen, Eisbrunnen, Salzlounge und warmen Steinliegen ✓ Nutzung des Fitnessraums ✓ Leihbademantel und Slipper ✓ WLAN

TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ



Saison	Anreise	DO	SO	
	Nächte	3	4	7
13.11. - 18.12.22		249	289	499
31.10. - 12.11.22		259	309	539
13.10. - 30.10.22		289	339	589

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht

Kurtaxe: ca. 2,70 € pro Person/Nacht

Bansin



Reise-Code: osba

schon ab € **249,-** p.P.

4 Tage inkl. Halbpension



Termine 2023 buchbar

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Beratung & Buchung

0261-2935 1973

Mo. – Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr

Bequem online buchen

reisenaktuell.com

Helfer in schweren Stunden



pixabay.com

Der Trauer einen eigenen Ausdruck verleihen

Individueller Abschied von Verstorbenen, besonderer Schmuck für die Erinnerung

(djd). Weil jeder Mensch Trauer anders erlebt und ausdrücken möchte, wandeln sich jetzt Traditionen: Familienangehörige und Freunde entscheiden sich heute immer häufiger gegen eine früher übliche Bestattung, bei der sie auf einem Friedhof Erde ins Grab werfen sollten. Statt einer Trauerfeier gibt es spezielle Feste, um Verstorbenen zu gedenken. Menschen lassen sich vielfach direkt in der freien Natur beisetzen. Hinterbliebene möchten immer seltener Trauerkarten mit betenden Händen als Motiv schicken. Sie entscheiden sich für individuelle Motive. Bilder, Geschichten und persönliche Dinge treten in den Vordergrund.

Ohringe und Ringe mit Fingerabdruck

Eine dezent-dekorative Möglichkeit, sich auf allen Wegen an einen geliebten Verstorbenen zu erinnern, sind besondere Schmuckstücke. Solcher Trauerschmuck wird etwa vom Familienunternehmen Pur Solutions (nano-erinnerungsschmuck.de) in Nettetal am Niederrhein hergestellt: Aus Edelstahl, teils mit Gold- und Silberakzenten, entstehen Anhänger, Ringe oder Armschmuck. Haare, Blüten oder ein Flöckchen Asche des Verstorbenen sind darin in einer unsichtbaren Kammer eingeschlossen. Ausgefallene Erinnerungs-Schmuckstücke

sind auch kleine Anhänger, auf denen sich der mit einem Laser aufgetragene Fingerabdruck des Verstorbenen befindet. Sie können um den Hals oder als Ohrring getragen werden. Eva Deppe von Pur Solutions vergleicht den Fingerabdruck mit der Unterschrift des Verstorbenen: "Er ist wie ein Markenzeichen, das auf dem Schmuckstück bleibt, Halt geben und Trost spenden

kann." Die Fingerabdrücke für den Schmuck können beispielsweise mit einem Stempelkissen abgenommen und per Post übermittelt werden.

Ein Song zum Abschied

Eine besondere Erinnerung, ein eigens gestalteter Abschied – diese Wünsche von Hinterbliebenen werden zunehmend

berücksichtigt. So können bei Bestattungen etwa kleine Trostengel aus Holz mit einem Wunsch oder einem letzten Gruß beschriftet und auf den Deckel von Sarg oder Urne geheftet werden. Rituale, die zu dem Verstorbenen passen, kommen hinzu: So hören viele zusammen mit anderen Angehörigen dessen Lieblingssong oder schreiben persönliche Geschichten in ein Gedenkbuch.

Bestattungen Westphal

Hilfe die von Herzen kommt.

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen, jederzeit.

*Tag und Nacht auch Feiertags,
Hausbesuche jederzeit möglich.*

Goldberg

Lange Straße 16

038736 77676

www.bestattungen-goldberg.de

Lübz

Ziegenmarkt 1

038731 22547

www.bestattungen-luebz.de

Crivitz

Parchimer Straße 5

03863 2190055

www.bestattungen-crivitz.de

Schwerin

Wittenburger 47, Dreescher Markt 2

0385 20840434

www.schwerin-bestattungen.eu

**Menschen, die unsere Seele berührten,
hinterlassen einen Zauber,
den wir nie vergessen.**

Wir sind für Sie da.

Bestattungshaus Renné

19395 Plau am See
C. Schröder-Renné
Lange Straße 34
Tel. 038735/45528

19386 Lübz
D. Kamm
Am Markt 12
Tel. 038731/560770

19399 Goldberg
Lange Str. 61
Tel. 038736 / 809900

Hausbesuche jederzeit möglich
www.bestattungshaus-rennee.de

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

Vom Beruf zur Berufung

(djd). Unlust im jetzigen Job, der Fachkräftemangel in zahlreichen Branchen und konjunkturelle Folgen der Corona-Zeit lassen viele Arbeitnehmende über eine berufliche Neuorientierung nachdenken. Doch wie und wo lässt sich die persönliche Berufung finden? Coaches können dabei wertvolle Hilfestellung geben. Gemeinsam mit ihren Klienten ergründen sie, was deren Vorstellungen und Ziele sind. Eine solide Vertrauensbasis ist

hier eine wichtige Voraussetzung. Um gut ausgebildete und geprüfte Coaches zu finden, hält etwa der Beraterscout der Deutschen Gesellschaft für Supervision und Coaching (DGsv) unter www.dgsv.de über 4.000 Ansprechpartner aus dem gesamten Bundesgebiet bereit. Sie sind nach den hohen Qualifizierungsstandards des Verbandes ausgebildet und arbeiten nach dessen Ethikleitlinien.



VOLKSSOLIDARITÄT

Volkssolidarität Kreisverband Parchim e. V.
Frau Gerds, Flörkestraße 43, 19370 Parchim
Tel.: 03871-213573
simone.gerds@volkssolidaritaet.de

Wir möchten gerne Ihr Arbeitgeber werden und suchen zum 01.01.2023 oder früher:

eine Leitung (40h/Woche)

nach § 15 Abs. 1 KiföG M-V
für unsere Kindertageseinrichtung

„Koboldland“ in Goldberg
mit einer Kapazität von circa 169 Kindern

Sie übernehmen die pädagogische Leitung der Kita und gewährleisten eine reibungslose Organisation und Verwaltung dieser.
Sie sorgen für die Umsetzung und Weiterentwicklung des Konzeptes in Abstimmung mit der Fachaufsicht und arbeiten professionell und partnerschaftlich mit dem Team, den Eltern und dem Träger zusammen.
Sie erkennen die Bedürfnisse Ihres Teams, fördern eine positive Teamkultur und unterstützen die Mitarbeitenden in ihrer Weiterentwicklung.

Wir bieten u.a.

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- eine angemessene Vergütung
- eine sorgfältige Einarbeitung
- Weihnachtsgeld
- einen Urlaubsanspruch von 30 Tagen

JETZT BEWERBEN

KITA „KOBOLDLAND“



FINDEN SIE JETZT IHREN TRAUMJOB!



**Hören Sie auf
MONSTER zu suchen.
Suchen Sie REGIONAL.**

- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – erreichen Sie Ihre Kandidat*innen überall, auch unterwegs!
- ✓ Hohe Reichweite durch print & net Kombination
- ✓ Vereinfachter Bewerbungsprozess
- ✓ Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen



Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**



Freude mit unseren
Gutscheinen verschenken

EVENT-ARRANGEMENT

1 Übernachtung inkl. Frühstück, Eintritt zur Party, Eintritt ins Erlebnisbad

pro Person ab € 119

Comedy Krimi Dinner

30.11. um 18:00 Uhr
inkl. Empfangsgetränk & 4-Gänge-Menü
Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:00 Uhr
p. P. ab € 79

Musical Dinner

03.12. um 18:30 Uhr
inkl. Empfangsgetränk & 3-Gänge-Menü
Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr
p. P. ab € 95

SAUNALANDSCHAFT

Täglich geöffnet
11 - 20 Uhr

Unsere Saunalandschaft umfasst eine Dampf- & Biosauna, 2 finnische Saunen sowie einen Relaxbereich und ein Außenbecken.

BEAUTY & SPA

Termine auf Anfrage
unter Tel. 038457 71044

Party all inclusive X-Mas

09.12. & 10.12. um 18:00 Uhr
inkl. Empfangsgetränk, Buffet, Live-musik, div. Getränke 18-01 Uhr, Mitternachtssnack | p. P. ab € 59

Weihnachtsbrunch

25.12. & 26.12. von 12:00-15:00 Uhr
inkl. Sektempfang, Buffet, div. Getränke, Eisbuffet sowie Eintritt ins Erlebnisbad
p. P. ab € 45

Silvestergala

31.12.2022 um 18 Uhr
inkl. Empfangsgetränk, Galabuffet, Live-Musik, Shows, div. Getränke, Mitternachtssnack, Feuerwerk | p. P. ab € 139

www.linstow.vandervalk.de

Van der Valk Resort Linstow GmbH · Krakower Chaussee 1 · 18292 Linstow

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



ALTEN- und PFLEGEHEIM

Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST

In guten Händen

BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ

Rundum gut versorgt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Was für ein typischer Montagmorgen. Das Auto gibt keinen Mucks von sich, die Haare sind nicht zu bändigen und zu allem Übel reißt auch noch die neue Hose auf. Nun sind Sie an dem Punkt, wo es vermutlich nicht mehr schlimmer geht, denken Sie. Leider haben Sie diese Rechnung aber ohne die örtliche Müllabfuhr gemacht, die recht zügig durch die Pfütze neben Ihnen fährt und eh Sie sich versehen ist nicht nur Ihre Kleidung, sondern auch Ihr Auto mit Schmutz übersät. Bevor Sie aber in völlige Verzweiflung ausbrechen, nehmen Sie ihr Telefon zur Hand und lassen Sie sich von einer Fachkraft in Ihrer Umgebung helfen. Diese stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Ganz egal ob Automobilwerkstatt, Schneiderei, Friseur- oder Kosmetiksalon, Dienstleistungsunternehmen oder Reinigungsfirma, für jedes Ihrer Probleme gibt es den passenden Ansprechpartner. Natürlich können Sie auch während des Besuches in der Autowaschanlage, noch bei dem Fahrradhändler Ihres Vertrauens vorbeischaauen. Eventuell werden Sie ja dort, was ein zusätzliches und verlässliches Fortbewegungsmittel betrifft, fündig.

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Mario Winter
0171/971 57 -38

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930
E-Mail: m.winter@wittich-sietow.de

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.